

Der Besuch der Technischen Hochschulen im Winter 1913/14.

Die 11 Technischen Hochschulen des Reiches sind diesen Winter von 12 698 Studierenden besucht...

Wie sich die Studentenzahl auf die einzelnen Studienabteilungen verteilt und welche Veränderungen im Laufe der letzten Jahre hierin eingetreten sind...

Was den Ort des Studiums der Polytechniker betrifft, so finden wir diesen Winter 5261 oder 41,43 Proz. der Gesamtzahl an den 5 preussischen Hochschulen eingeschrieben...

Kunst und Wissenschaft.

Die Frage der Giftigkeit des Friedmannschen Tuberkulosemittels. Gegenüber den Annahmen, die Professor Dr. Julius Scheiberg...

1. Exzellentes Gift, das im Auftrag des Ministeriums des Innern (siehe Berl. Klin. Wochenschr. Nr. 8, 1913) die mein Tuberkulosemittel darstellende Schiditrosin-Tuberkulosekultur auf ihre Schädlichkeit zu prüfen hatte...

behrter Untersuchungen die vollständige Unschädlichkeit des Mittels festgestellt und seinen diesbezüglichen Bericht dem Ministerium des Innern erlittet. Aus diesem Grunde kann der von Volzins erwähnte Todesfall nicht dem Mittel zugeschrieben werden.

Hochschulschichten.

Die Real. reth. Akademie der Wissenschaften hat den Prof. Dr. Franz Brentano in Florenz und den Prof. an der Universität Göttingen, Geheimen Regierungsrat Dr. Georg Elias Müller zu korrespondierenden Mitgliedern ihrer philosophisch-historischen Klasse gewählt.

Zum Nachfolger von Legis in Göttingen ist Professor O. von Guericke zum Nachfolger des verstorbenen Titulardoktors und Komponisten Hans Bonjart v. Schellendorf, an den sie kürzlich verstorben waren, ernannt worden.

Verlorengegangene Autographensätze. Einen unerwartlichen Verlust hat wahrscheinlich ein bekanntes Berliner Handschriften-antiquariat erlitten. Am 23. Januar wurde an die Firma aus München auf dem Grabenverweg eine Kiste abgeholt, die eine Handschriftensammlung von ungefähr 17 Briefen umfaßte. In diesem Kiste mäßig die Handschriften als verloren gelten, da sie fürs erste der Sammlung entzogen waren, weil der Dieb natürlich nicht auf die Stelle verzichten würde, die ihm den Mann zu bringen. Ober er würde möglicherweise den Verlust machen, so hat Amerika zu verkaufen, wo die Sammler nicht lange nach der Herkunft der ihnen angebotenen Sachen fragen. Die Bedeutung des Verlustes geht aus dem Inhalt aus einer Aufzählung des Inhalts heraus. Die Handschriften sind: 17 Briefe von Rich. Wagner, 13 Briefe und 3 Postkarten von Johannes Brahms, 3 Briefe von Peter Cornelius, 10 Briefe von Felix Draeseke, 5 Briefe von Gerhart Hauptmann, 10 Briefe und 5 Postkarten von Paul Henckell, 14 Briefe und 8 Postkarten von Joh. Joachim, 3 Briefe von Heinrich Heine, 70 Briefe und das Manuskript des 2. Dur-Konzerts mit eigenhändigen Korrekturen von Franz Liszt, 3 Briefe von Anton Bruckner, 20 Briefe von Adolf Schenker, 16 Briefe von Richard Strauss, 61 Briefe und 1 Postkarte von Richard Wagner, 102 Briefe, 5 Gedichte und 2 Postkarten von Ernst von Weber und 88 Briefe der Fürstin Karoline Wittgenstein.

Theater und Musik.

Bühnenchronik. "Seraphinchen Stridteiter", ein Schwank in drei Akten von Forbes-Robert, der am Montag, 16. März, im Volksopertheater in Hannover zur Aufführung gelangt...

Schillers "Münch" an ihre Neigungsküste im Freizeitheater. In dem hoch am Eintakter Verdrängnis hier stehenden romantischen Vorherwache, wo der junge Schiller ein sein Erlösungswort verfaßt und den begeisterten Freunden vorlas, wurden im vergangenen Sommer erstmals auf einer eigens errichteten Freizeithöhle "Die Münch" aufgeführt. Das Unternehmen machte sich infolge der glänzenden Aufführungen in Kürze einen bedeutenden Namen, so daß diese eine große Anziehungskraft ausübten. Die vielen Fremden, die alljährlich das schöne Schwabland aufsuchen, und die im Sommer infolge der Ausstellung für Gesundheitspflege nach Stuttgart reisen werden, werden es daher mit Freude begrüßen, daß ein in Entstehung begriffener Verein "Freizeitheater im Vorherwache" das Unternehmen im kommenden Sommer auf gemeinsamer Grundlage weiterführen will.

Preisausstellungen für Landwirte. Im Winterkredit-Denkmal, dessen Skulptur eine so ausgezeichnete Arbeit ist, die den Einwirkung und auch für die fernere Zukunft jeden Sonn- und Festtags Gelangensaufführungen statt. Bisher hatte jede Aufführung an nahezu 2000 Besucher. Zur Gewinnung dieser und mehrstimmiger

Landwirtsch., die sich zum Vortrag im Dome des Winterkredit-Denkmal eintrug, erklärt der Verfasser Katermann in Leipzig ein Preisausstellen an alle Landwirte deutscher Sprache. Ausgewählt sind ein 1. Preis von 500 Mark, zwei 2. Preise von je 200 Mark und drei 3. Preise von je 100 Mark. Das Preisurteil werden haben übernommen die Herren Prof. Dr. Jünger-Dresden, Dr. Walter Riemann, Ehrhart Katz-Giere, Karl Mühlhölzer, Guido Wollmann und als Vertreter des Deutschen Landwirtschaftsbundes Geheimrat Hofrat Clemens Thier. Die Landwirtsch. sind bis am 1. Oktober 1914 an den Deutschen Landwirtschaftsbund, Wälderstraße 11, einzureichen, von dem auch die näheren Bestimmungen für das Preisausstellen zu erhalten sind.

Eigund Jöhens Debit als Dramatiker. Wie uns aus Christiania geschrieben wird, wird in den nächsten Tagen ein Schauspiel, das Dr. Eigund Jöhens, den Sohn Senff Jöhens zum Verfasser hat, unter dem Titel "Höberei" in dem Verlag Egidius in Kopenhagen erscheinen. Es verspricht sich, daß Eigund Jöhens dramatisches Debit allseitig mit Spannung erwartet wird.

Vermischtes.

Die jüngste Tochter des amerikanischen Präsidenten, Fräulein Eleanor Wilson, hat sich mit dem Schachmeister Max Wood verlobt. Es haben sich demnach während der kurzen Anwesenheit ihres Vaters als drei Töchter des Präsidenten verlobt haben, vermählt: die älteste, Fräulein Margaret Wilson, hat sich vor einem Monat mit dem amerikanischen Philanthropen Edward Verob; die mittlere, Fräulein Jane, hat im vergangenen Sommer den Baron Robert de Saxe geheiratet. Mrs. Eleanor ist 24 Jahre alt und hat sich kürzlich durch die Aufführung eines von ihr verfassten Dramas einen Namen gemacht. Der Bräutigam, Schachmeister Max Wood, ist im 30. Lebensjahre, ist Witwer und Vater von sechs Kindern.

Ein Erbschaftsheim für Offiziere des 17. Armeekorps wird am 1. Mai d. J. im Seebecken Böden bei Danzig eröffnet. Es ist zu diesem Zwecke ein Landhaus gemietet worden; die laufenden Unterhaltungskosten trägt das Korps. Es soll dadurch den Offizieren des Korps, besonders aus den landeinwärts gelegenen Garnisonen, williger Aufenthalt an der See ermöglicht werden. Von den inneren Einrichtungsstoffen hat der westpreussische Provinzial-Landtag 3000 Mark beigesteuert.

Winterlicher Vorkauf auf dem Mosbiter Grenzpost. In der vergangenen Nacht, bemerke der Posten der zum Schusse des Raps-schneepfandes auf dem Mosbiter Grenzpost aufgestellt ist, wie ein Mann aus einer Tüte des Raps-schneepfandes heraustrat. Der Posten rief die Unbekannten vorwärtsmäßig dreimal an und als dieser nicht stehen blieb, aber er zwei scharfe Schüsse auf diesen ab, die jedoch nicht einschlugen. Trotz fortwährender Verlautung des Schießens war dieser verblüfft. Die Tüte des Schneepfandes, die sonst verbleiben ist, fand man nach dem Vorfall weit offen liegen.

In Bismarck ist ein Soldat, auf den die Drähte einer elektrischen Leitung fielen, die von einem Kranbahnwagen umgeworfen war, vom elektrischen Schlag getroffen bewußtlos zu Boden. Ein Antozifferist und zwei Postanten, die dem Sturz zusehen zu Hilfe kamen, wurden ebenfalls vom elektrischen Strom schwer verletzt. Der Zustand der vier Verletzten ist bedenklich.

Ein Diamant im Werte von 90 000 Mark ist, wie die Deutsche Südwestafrikanische Zeitung meldet, auf dem Südpole der Vereinigten Diamantminen-Gesellschaft in Südwestafrika gefunden worden. Es handelt sich um einen 12½ Karat schweren Stein, dessen Wert auf wenigstens 90 000 Mark geschätzt wird.

Der König der Belgier und der Schlichter. Albert II. bemerkte, wie die Berliner "Mensch" "Mensch" erzählt, neulich bei einem Besuche, das eine Dame der hohen Gesellschaft nicht nur sehr tief ausgeschnitten war, sondern auch ein nicht besonders weit hinunterreichendes geblühtes Kleid trug. Er winkte dem Hofmann, diesen die Dame, heraus zu führen und fügte ihm einige Worte ins Ohr. Graf de Merode ging daraufhin auf die Dame zu, der ihr galant den Arm und durchsicht mit ihr den Saal. Die Dame war anfänglich sehr geschmeichelt, erfuhr aber nicht wenig, als in der Nähe einer der Türen der Hofmarschall ihr sagte: "Gräfinne Frau, Seine Majestät haben bemerkt, daß Ihr Kleid unangenehm ist, und hat mich beauftragt, Sie zu einer Kammerfrau zu bringen, die den Saal besetzt ist, um Sie zu sehen, die Dame zur Bestimmung gekommen war, als sie bereits in ihrem Wagen, der sie heimbrachte."

Haillischer Marktbericht vom 11. März.

Table with market prices for various goods like Butter, Eier, and Fleisch. Columns include item names and prices in Mark and Pfennig.

Stiller Die populäre Schuh-Marke. Ein Schuh oder Stiefel, welcher den Namen „Stiller“ trägt, bietet absolute Gewähr für beste Qualität, vorzüglichste Passform und höchste Eleganz. Hauptpreislagen für moderne Damen- und Herren-Stiefel: 10.50, 12.50, 14.50, 16.50, 18.50. Leipzigerstrasse 93 im Neubau der Konditorei Zorn.

Rosenschule Otto Precht,
Halle-Cröllwitz,
empfiehlt grosse Vorräte in
bestkultivierten, fehlerfreien
Pflanzen, als:
Rosen,
Hochstamm-
Halbstamm-
Busch-
Schling-
Reichhaltiger Sortiment-Katalog
fr. zu Diensten. Höchste Aus-
zeichnung der Gr. Gartenbau-
Ausstellung zu Halle 1912.

Sport-Artikel
für
Zugball, Tennis, Hockey-Spieler,
Radfahrer, Ruderer, Turner
sowie für
Erziehungslehre u. Touristik
empfehlen
in großer Auswahl sehr preiswert
H. Schnee Nachf.,
A. & F. Ebermann,
Halle a. S. Gr. Steinstr. 84.

Brennholz-Verkehr
der Arbeitskräfte der Gr. Stadt
mit ihren Wohnanlagen.
Telephon 1036, von 12-2 geschlossen.
1 Nord 45 Wfl. 10 Straße 4 Wfl.
30 Stücke 11.50 Mk. fest im Haus.
Nur gutes Stierenholz.

Hollens mit der
Gand gefärbte **Socken**
empfiehlt **H. Schnee Nachf.,**
Gr. Steinstr. 84.

Erfinder
erhalten in allen Angelegenheiten
Sachverständigen-Beauftragte
Brennholz-Verkehr
über
Patentwesen 30 Wfl. Garantie
für sorgfältige Ausführung.
Patent-Ingenieur-Bureau
Hartmann & Sch. 101. Breslau.

40-jähriger Erfolg!
Eau de Quinine
antiseptisch
belebend
sensibilisierend.
Erfrischend.
**Kräuter-
Extrakt**
verhütet den Haarausfall,
verhindert die Schuppenbildung,
stärkt die Kräfte.
Fl. M. 1.25, Doppelfl. 2.— bei
Oscar Ballin son. u. jun.,
Parl. Leipzigerstrasse 91 u. 93.

Volks-Kaffee-Hallen
des Vereins für Volkswohl:
Halle a. S. am Leipziger Turm.
Kaffeest. 1.
II. Alle Brombeere (Reit-
bahn).
III. Morisgongener.
IV. Roter Turm, 1. Tr. hoch.
V. Vor dem Steinthor
(Kalkballe).
Alle sind geöffnet von früh
6 Uhr bis abends 8 Uhr.
Es wird verabreicht:
Kaffee
Milch
Wittbrot
Eiswasser
Schnitz
Branntwein
zu 5 Wfl.
per Bech.
Stange oder
Glas.
In Halle 1 u. IV auch Suppen zu
10 und 5 Wfl., sowie in den Mo-
naten Oktober bis Mai abends
von 6 Uhr an Kaffee und
max. Getränke zu 10 Wfl.
Warten zu 5 Wfl., welche sich
besonders zu Gelehrten u. Unter-
richtigen eignen u. in den fünf
Hallen verwendet werden können,
sind in denselben, sowie bei Herrn
Raufmann & Martz, Leipziger-
strasse 10, und bei Herrn H. Wöl-
fel, Mittelstrasse 5, 1. zu haben.
Weiterem ist auch die Geschäfts-
leitung und Kassenverwaltung
übertragen.

Baby-Wage
auch leihweise.
Alle Artikel zur
Wöchnerin- und Babypflege
Kertzscher,
Händlerin u. Gutsdankstr.
Gegr. 1869. Tel. 8120.
101. Leipzigerstrasse 26.
(auch Ecke Poststrasse).
Gr. Ulrichstr. 10/11a
vis-à-vis Arnold & Rolland.

Baby-Wage
auch leihweise.
Alle Artikel zur
Wöchnerin- und Babypflege
Kertzscher,
Händlerin u. Gutsdankstr.
Gegr. 1869. Tel. 8120.
101. Leipzigerstrasse 26.
(auch Ecke Poststrasse).
Gr. Ulrichstr. 10/11a
vis-à-vis Arnold & Rolland.



Zur Aufklärung!
Wie wir hören, sind Gerüchte im Umlauf, daß wir unser hiefiges
Geschäftslokal an ein Café abermietet hätten. Diese Gerüchte ent-
behren jeder Grundlage, da wir weder entsprechende Verhandlungen
geführt noch jemals die Absicht gehabt haben, unsere Verkaufsstelle
aufzugeben. Im Gegenteil verlängerten wir unseren Miet-
vertrag um viele Jahre und beabsichtigen ferner, unsere Lokalitäten
demnächst durch einen umfangreichen Umbau zu verbessern.
Wir warnen hiermit vor der Weiterverbreitung
::: der erwähnten unwahren Gerüchte. :::
Vertrieb von Erzeugnissen
sächs. Gardinen-Fabriken
Georg Meißner & Co.
Leipzig / Halle / Magdeburg / Königsberg.
Verkaufsstelle für Halle a. S. nur:
Leiziger Straße, Ecke am Leipziger Turm.



Sämereien.
Jetzt füt man:
Erbsen, Zwiebeln, Mören,
Carotten, Petersilie, Nudeln, Spinat,
Schmittlauch, Tomaten, Kohlrabi,
alle Kolonialen etc.
Sommerblumen:
Herrn. Geranien, Nelken, Ritters-
pfeil, Lobelien, Anemone, Dintzen,
Hilg, Eibenmaul, Hahnenauge,
Geranien, Ruten, Verbena etc.
Beszer empfehle:
Frühblühende, Steckzwiebeln,
Schalotten, Grasamen für Bier-
gärten, nur in prima Bedingungen
Blanzgetriebeln für Topf- und
in den Gärten, wie Gladiolen, Edel-
Dahlien, Sommer- Ghasinthen,
Nun breiten, Tuberosen, Lilien,
Bogenen, Gloriosa, St. Marzillis etc.
Gartenverleuge, Düngemittel,
Gartenpflanz, Baumwurzeln, Eiferlöten
Gartenpflanz, Pflanzenverleuge-
mittel u. Unkrautverleuge-
mittel etc.
— Preisverzeichnis umsonst. —
Erfurter Samenhandlung
Wilhelm Groß
Halle a. S. Markt 7.
Stutzflügel,
Wolfram-Dresden,
unverdorbar schön im Ton, für nur
Markt 950.—
zu verkaufen.
Albert Hoffmann,
Am Riebecktag.
Offen-Verkauf.
Bonnahme grüner Plattin-
osen mit Einfaß wegen Umbau
billig zu verkaufen.
Verkaufsstelle, G. 1.
Zur Saat offeriere:
Va. Soledads Sieghofer,
Va. Tigowhofer,
Va. Veltner Gehlhofer,
Kleeaat, Runkelrübenwur-
zel, Feldergerien.
L. Buchner,
Halle-Zerba, Telephon 611
**Schwerere Roggen-
Langstroh-Entsefle**
sowie einige laufende Schod billigt
zu verkaufen. Anfragen unter
P. 610 an die Exped. d. Blattes.

**Elfenbein-
seife**
Für echt mit dem
Elfenbein — Unver-
wundlich für jeden
Haushalt — Fast
überall zu haben,
Fabrikanten
Göthler & Hasson,
Chemnitz.

Ernst Heinrichshofen,
Halle a. S., Krückenbergstr. 28.
Wenden Sie an Krampfadern?
Krampfadern Gamschen,
Krampfadernbinde Simplex,
Besonders idealbiiden,
Touffeln Diakonbänder,
Trikotstrümpfen,
Gummistrümpfen
sind anerkannt die besten
Mittel dagegen.
F. Hellwig, Barfüßerstr. 10.
Fernr. 2620. Gegr. 1831.

Bauaufzug,
elekt. Motor, einmal gebt., fast
neu, mit all. Zub. zu verkaufen.
Offerten unter B. S. 3474 an Rud.
Mosse, Halle.

Ueber vollständige Heilung
eines seit 16 Jahren bestehendem
stroph. Ekzema's durch Ihre bo-
kannie Rino-Salbe, Rino-Tea, Rino-
Selle kann ich Ihnen berichten. Ich
sage nicht zuviel, wenn ich behaupte,
daß es gegen Ekzema keine bessere
Heilsalbe geben kann, als Rino-
Salbe. Mit dieser Versicherung
empfehle ich mich bestens dankend.
M. C. S.
Rino-Salbe wird mit Erfolg gegen
Schneiden, Flechten und Haut-
leiden angewandt und ist in Dosen
4 Mk., 1 Mk. und Mk. 2.25 in den
Apotheken vorräthig; aber nur echt
in Originalpackung, weiß-grün-roth
und Firma Rino-Salbe & Co.
Weinbühl-Dresden.
Fischchen weise man zurück.

**Solide praktische
Reisekoffer u.
Reisetaschen**
ausserst haltbar
Koffer für Schiffs-
und Rivierreisen,
Elegante Damentaschen,
Hutkoffer, Wäschesäcke, Rucksäcke,
Toilettenkoffer, Reise - Necessaires
in unübertroffener Auswahl und grösster Haltbarkeit in allen
Preislagen auf Lager.
Paul Göldner, Koffer- und Leder-
waren-Fabrik, (neben Hotel
„Rotes-Ross“).
Halle a. S., Leipzigerstrasse 79
Anfertigung nach Angaben und
Reparaturen schnellstens.
Grösstes Spezialgeschäft am Platze. — Mitglied des Rab.-Sp.-V.
1913 grosse goldene Medaille für beste
Rolltraskoffer.

„Casino-Butter“
delikat.
— Niemals lose, nur in Stücken. —
Es aus Stadt, Leitungswasser
empfiehlt Schlachthof Halle, Gertrudenstr. 42, Befüllungen
per Postkarte erbeten.
I. Hall. Versicherer, g. Ungeziefer
Johannes Meyer, Gedenkstr. 18/19.
— Telephon 3418 —
Berth. v. Linggiefel, ant. Garantie.
Säbzung nach Erfolg.

Ihre Zukunft
Wünschen Sie Aufklärung über
Verzagenheit, Gegenwart
und Zukunft? So schreiben
Sie wach heute an den einzigen
Spezialisten der Welt unter An-
gabe Ihres Geburtsdatums und
-jahres. (Erläuterliche Beweise).
Tausende von Dankschreiben aus
fast der ganzen Welt. (Aus-
kunft gratis). **Psychologe,**
Hamburg 36. Postschliess-
fach 80.
Säuglingspflege.
Babywaschbecken, Babytöpfe,
Windelosen, Nabelbinden,
Sauger, Milchflaschen etc.
Kinderwagen zum Wiegen der
Stücklinge, auch leihweise.
Halle a. S.,
F. Hellwig, Barfüßerstrasse 10,
Fernr. 2620. — Gegr. 1831.
**Reins Durchstrahle-
Bücher.**
Eduard Rein, Chemnitz.
Reins Farbpapier.

**LIEBIG'S
FLEISCH
EXTRAKT**
— Niemals lose, nur in Stücken. —
Es aus Stadt, Leitungswasser
empfiehlt Schlachthof Halle, Gertrudenstr. 42, Befüllungen
per Postkarte erbeten.
I. Hall. Versicherer, g. Ungeziefer
Johannes Meyer, Gedenkstr. 18/19.
— Telephon 3418 —
Berth. v. Linggiefel, ant. Garantie.
Säbzung nach Erfolg.

